

5. Schritt

Zur Jahresmitte und zum Jahresende bitten wir über die Pfarrämter darum, dass die fertig ausgefüllten Bögen an das ebw zurückgesendet werden.

6. Schritt

Wir bearbeiten die Statistik für Sie und leiten diese an das Kultusministerium weiter.

Ihr Gewinn

Ihre Gemeinden bekommt – je nach Meldung – pro Jahr einen kleinen Zuschuss für ihre Erwachsenenbildung. Und wir, das ebw, können weiterhin für Sie da sein, mit Fortbildungen, maßgeschneiderter Beratung, Service und vielem mehr.

Natürlich kommen wir auch in Ihre Gemeinde, beraten und helfen weiter. Wir kommen nicht nur zu Statistik-Fragen, sondern auch, und dies sehr gerne, wenn Sie Unterstützung bei der Planung und Realisierung von Gemeindeveranstaltungen brauchen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

3 | Weitere Informationen

Noch Fragen? Dann melden Sie sich bei uns!



Hagen Fried, Anne Hauck, Helga Röttenbacher, Cornelia Stettner, Yasmin Chaudhri



forum
erwachsenenbildung

Helga Röttenbacher, Sekretariat, zuständig für Planung und Statistik
Cornelia Stettner, Geschäftsführung

forum erwachsenenbildung
evangelisches bildungswerk nürnberg e.V.

E-Mail feb.bildungswerk@eckstein-evangelisch.de

Online www.feb-nuernberg.de

Impressum

Herausgeber forum erwachsenenbildung – evang. bildungswerk nürnberg e.V. |

Verantwortlich Cornelia Stettner, Hagen Fried |

Gestaltung Jakubek.Mediendesign | **Foto** aboutpixel.de / S. Hofschläger



forum
erwachsenenbildung

Planung und Statistik – leicht gemacht



Ein kleiner Wegweiser

Noch nie war sie so wertvoll wie heute ...

Es gibt sie – viele interessante Veranstaltungen in Kirchengemeinden: Bibelseminare, Eltern-Kind-Gruppen, Frauengruppen, Glaubenskurse, Reisen, Kirchenführungen und vieles mehr.

Diese Angebote sind nicht nur attraktiv für zahlreiche Menschen und beleben nicht nur die Gemeinde – **sie sind auch Gold oder zumindest Geld wert.**

Werden diese Veranstaltungen im *forum Gemeinde* veröffentlicht, statistisch erfasst und an das Evangelische Bildungswerk gemeldet, bezuschusst der Staat diese Arbeit. Und mit diesem Geld können wir die Bildungsarbeit für Gemeinden vorantreiben: Wir können Sie in der Gemeinde unterstützen, Fortbildungen für ehrenamtliche und hauptberufliche MitarbeiterInnen sicherstellen, ReferentInnen vermitteln und vieles mehr.

Statistik – ein mühsames Geschäft; aber nie war sie – wie die Bildungsarbeit in unseren Gemeinden – so wertvoll wie heute. Ihre Statistik hilft uns, damit wir in Dekanat und Gemeinde für Sie arbeiten können.

Der kleine Leitfaden soll helfen, die Statistik-Arbeit zu erleichtern.

Mit herzlichem Dank,

für das Team des Evangelischen Bildungswerkes


Cornelia Stettner


Hagen Fried

1 | Welche Veranstaltungen werden gefördert und sind statistisch relevant?

Alle Veranstaltungen sind wichtig und sollten in den Blick genommen werden. In Seniorenkreisen und beim Frauenfrühstück, in Eltern-Kind-Gruppen, bei ökumenischen Abenden und bei Gemeindetagen – überall, wo Sie lebendige Gemeinde finden, gibt es auch Veranstaltungen, bei denen man viel lernen kann ...

Voraussetzungen für die Förderung

- » die Veranstaltungen müssen allen offen stehen
- » veröffentlicht sein (z. B. im Schaukasten, *forum Gemeinde*, Gemeindebrief oder Handzettel)
- » die Veranstaltungen müssen einen „Lerneffekt“ beinhalten, z. B.
 - » Gesprächsabende zu konkreten religiösen oder aktuellen Themen, Glaubenskurse
 - » Reisen, Freizeiten, Fahrten mit Führungen und Begegnungen
 - » Konzerte, Filme, Museumsbesuche, Ausstellungen und Besichtigungen von Kirchen mit Vortrag oder Führungen
 - » alle Kurse vom Kreativen Gestalten, über Sprachen bis zur Gesundheitsförderung, wo Teilnehmer/innen etwas lernen

Und es gibt noch viel mehr Bereiche, in denen wir lernen, ohne es manchmal zu wissen. Was sehen Sie im Blick auf Ihre Gemeinde noch?

2 | Planung und Statistik – eigentlich ganz einfach

1. Schritt

- » Halbjährlich werden für alle Gruppen, die uns bekannt sind, die Erfassungsbögen „Zwei-in-Einem“ ans Pfarramt geschickt,
- » **oder, das ist neu, Sie laden sich diese selbst herunter unter <http://feb-nuernberg.de/planung-und-statistik.html>,**
- » für die Eltern-Kind-Gruppen gibt es einen eigenen Bogen.

2. Schritt

Sie tragen in die Bögen ein

- » Gruppenleitung o. Kontaktperson
- » Thema
- » Datum und Uhrzeit
- » machen sich eine Kopie
- » das genügt!

3. Schritt

Sie schicken die „Zwei-in-Einem-Bögen“ zurück an das Evangelische Bildungswerk. Wir veröffentlichen dann im *forum Gemeinde* Ihre Veranstaltungen.

4. Schritt

Wenn die Veranstaltungen stattgefunden haben, tragen Sie die tatsächlich anwesenden Teilnehmer/innen ein. Sollte das Thema bei der Planung noch nicht klar gewesen sein, konkretisieren Sie bitte das Thema.

Schritte 5 und 6 